

**Erledigt**

# Hilfe! Mein Hackie ist einfach ausgegangen und läßt sich nicht mehr hochfahren

**Beitrag von „kavenzmann“ vom 9. September 2019, 14:01**

Moin!

Gerade ist mein Hackie im laufenden Betrieb (DaVinci Resolve, gerade im Idle) einfach ausgegangen.

Seitdem bekomme ich ihn nicht mehr an.

Das Netzteil klackert, aber viel mehr passiert nicht.

Das Asus MB zeigt den Fehlercode 00 an - was wohl genau nichts bedeutet.

Die CPU-Lüfter drehen manchmal an, die GPU leuchtet kurz auf - Klack - weg.

Merkwürdigerweise drehen die Gehäuselüfter dabei nicht an.

Hab dann die GPU Stromversorgung mal abgesteckt - das ändert auch nix.

CPU-Lüfter drehen an, drehen bis zu 30s - Klack - Neustart.

Irgendwas scheint da kaputt gegangen zu sein. Bitte nicht die CPU...

Wobei das MB ja auch teuer genug ist.

Wie finde ich jetzt raus, woran es liegt?

Die CPU ist mit 4GHz übertaktet, Kühler sind guten Noctua.

Netzteil ist das Corsair RM1000.

Am Mainboard hängen neben der GraKa die GC TitanRidge, und ne Blackmagic Decklink MiniMonitor - sonst nüscht.

Das System läuft seit geraumer Zeit stabil - seit dem ich vor ca. 2 Monaten auf Mojave und entsprechend neue GraKa upgedated habe, häufen sich die Probleme...

Jetzt bin ich einigermaßen am Ar..., weil ich die zur Arbeit benötigten Daten fast komplett auf dem Hackie habe und meine Zweitrechner eh zu schwach auf der Brust für meine aktuellen Jobs ist.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 9. September 2019, 14:24**

Ich würde erst mal ein CMOS Reset machen.

Das hört sich aber nach defekten Netzteil an. Falls das andere Netzteil stark genug ist, vielleicht mal im testen.

---

### **Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. September 2019, 14:24**

Kann es sein dass dass du dich nur verguckt hast und der Code D0 ist?

das wäre dann CPU initialization error

---

### **Beitrag von „grt“ vom 9. September 2019, 14:37**

[Zitat von ralf.](#)

Das hört sich aber nach defekten Netzteil an

würde ich auch sagen. teste mal ein anderes netzteil (wenn du eins haben solltest). ggf. wenns ein schwächeres netzteil sein sollte, was rumliegt oder so, ohne gpu und andere evtl. vorhandenen stromfresser.

---

## Beitrag von „kavenzmann“ vom 9. September 2019, 14:40

Hi,

CMOS Reset per Konopfdruck erledigt - ändert nix.

Errorcode D0 oder 00 sähe auf der 5 Segment-Anzeige leider gleich aus.

Vermutlich soll das aber D0 heissen, da 00 'not used'.

Netzteil hab ich kein anderes hier - hab den Rechner bauen lassen, sonst nur "echte" Macs hier.

Ich kann das Netzteil ja mal durchmessen...

---

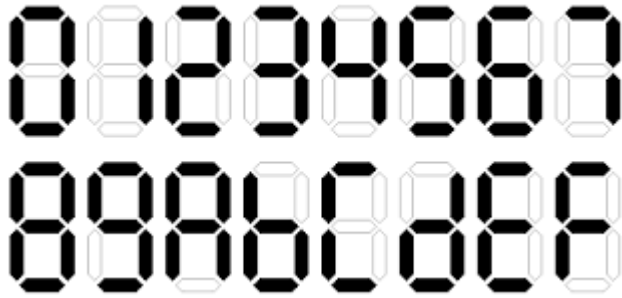
## Beitrag von „Claus59“ vom 9. September 2019, 14:43

[kavenzmann](#)

"D0" wird es so nicht geben, sollte soweit ich weiss wenn dann schon "d 0" sein. Zwecks besserer Erkennung.

EDIT:

Siehe auch hier:



MfG Claus

---

### **Beitrag von „kavenzmann“ vom 9. September 2019, 14:57**

Richtig - also doch 00 = fürn Ar...?

Hab mal so einiges am Netzteil abgesteckt.

Siehe da - es piept und läuft an, diverse Codes laufen durch.

Am Ende hängt er bei d6 =

No Console Output Devices are found

Dann piepts einmal lang, 3x kurz = no VGA detected. Klar, ohne GraKa.

---

### **Beitrag von „cobanramo“ vom 9. September 2019, 15:03**

Dann ist doch klar, Graka zieht zuviel Strom, möglicherweise defekt, falls der Netzteil keinen teildefekt haben sollte.

Gruss Coban

---

## Beitrag von „grt“ vom 9. September 2019, 15:10

hmmm....

also: mit "stromfressern" totaler hänger.

"stromfresser" abgestöpselt: läuft an, kann aber die cpu nicht in gang bringen (d0) - die ja auch nicht gerade wenig strom zieht, insbesondere beim booten.

sieht für mich weiterhin nach angefressenem netzteil aus. wär "nur" die cpu defekt, würde ich annehmen, dass der d0 auch mit angestöpselten stromfressern sofort käme.

gibts die möglichkeit, die stromaufnahme (des ganzen rechners) beim bootvorgang zu messen?

---

## Beitrag von „kavenzmann“ vom 9. September 2019, 15:31

Öhh, nicht das ich wüsste wie?

Ich stecke alles mal nacheinander dran und beobachte die Fehlercodes.

Läuft immer brav bis zum d6...

Dann sogar mit der GPU! Yipiehhh!

Nur ist jetzt das gesamte BIOS wieder zurückgesetzt.

Oh je...

Okay, Bios-Einstellungen geladen, Rechner wieder aufrecht hingestellt.

Das selbe wie am Anfang des Threads...

Im Liegen klappt es z.Z. wieder und er bootet durch ??

Isser müde?

Hört sich ja nach einem mech. Fehler an, der im Liegen nicht auftritt.

Recht merkwürdig... Oder?

Edit: Nochmal alle Kabelverbindungen vom Netzteil zum MB gecheckt und befummelt.

Jetzt startet er auch im Stehen... Verrückt!

Da ich aber nicht jeden Morgen Boot-Lotto spielen will, muss ich den Fehler finden und ausmerzen.

Hat da jemand ne Idee?

---

### **Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. September 2019, 15:43**

Kontaktprobleme?

Im aufrechten Zustand wird ja schwerkraftbedingt Zug auf einige Komponenten bzw Slots ausgeübt. Grafikkarte zieht nach unten zb.

Könnte ein Problem mit dem MB sein. Lötstellen, Leiterbahnen ect

---

### **Beitrag von „grt“ vom 9. September 2019, 15:48**

dunkel erinnere ich mich an einen korken, mit dem eine (ziemlich grosse) grafikkarte nach unten abgestützt werden musste (trotz ordnungsgemäss festgeschraubten slotblechen), weil sonst auch ein generalstreik drohte....

## Beitrag von „kavenzmann“ vom 9. September 2019, 15:54

DANKE Euch!!!

Alleine wär ich total aufgeschmissen.

Jetzt lüppt er ja ersma wieder.

Heute abend leer ich dann mal 1-2 Flaschen Wein und geh mit den Korken mal auf Fehlersuche...

Nee, im Ernst - wie kann ich das denn rausfinden?

Im Betrieb am Gehäuse schaukeln klingt irgendwie nach Selbstmord...

---

## Beitrag von „jboeren“ vom 9. September 2019, 16:07

[Zitat von kavenzmann](#)

Im Betrieb am Gehäuse schaukeln klingt irgendwie nach Selbstmord...

Nööö das mach ich öfter..... Lose Kontakte gibt es oft...

---

## Beitrag von „julian91“ vom 9. September 2019, 16:09

Könnte wie manche Schon Sagten sein das einfach zu viel Druck auf dem PCIe Port hängt.

WEnn möglich könntest du einfach mal einen anderen vollen 16x Port Ausprobieren mit der Graka.

Alternativ halte ich evlt netzteil auch nicht für unsinnig. Vielleicht wird durch das liegen Schwerkrafttechnisch auch wieder eine Verbindung im NT hergestellt.

Du könntest auch versuchen eine GF ohne Stromanschluss zu probieren wenn es wieder auftritt , reher nicht groß bewegen , karte rein und einschalten , sollte er dann anspringen könnte es wirklich das netzteil sein. Aber ohne Netzteiltester ist das glaub auch einfach Schwierig zu Prüfen 🤔

---

### **Beitrag von „kavenzmann“ vom 9. September 2019, 16:17**

Okay,

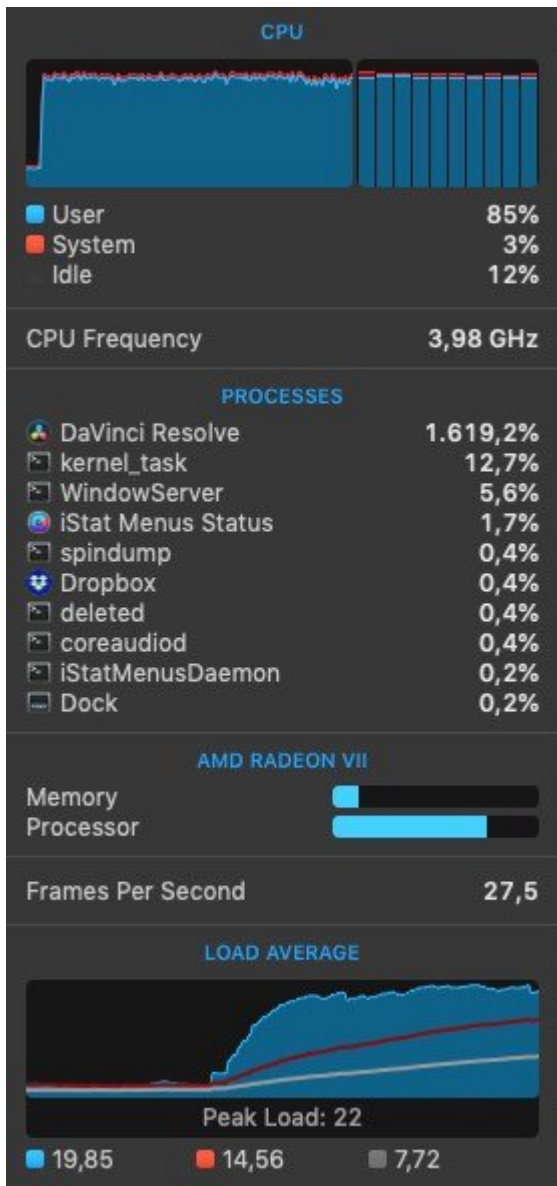
dann hack ich jetzt ersma meinen Job durch und dann geht's weiter.

Leichtes wackeln im Betreib macht ihm jetzt nix aus, vielleicht war's wirklich ne lose Kabelverbindung. Puhh!

DANKE nochmal für's mitforschen und Glaskugeln!

Jetzt arbeitet er erstmal schön!






---

**Beitrag von „Wolfe“ vom 9. September 2019, 17:12**

Auf deinem Netzteil sind 5 Jahre Garantie.

---

**Beitrag von „kavenzmann“ vom 9. September 2019, 19:57**

Ick wees, aber das scheint ja i.O. da es auch unter Vollast schön die benötigten Volt/Ampere rüberschiebt.

Das war wohl wirklich eine wackelige Verbindung.